

## **Reisebericht Berlin / Tagesprogramm vom 4.Juli. - 7. Juli 2008**

### **1. Tag, Freitag, 4. Juli 2008, Treffpunkt Flughafen Kloten**

Alle fanden den Treffpunkt am Flughafen Kloten zur festgelegten Zeit.

Nach dem Einchecken ging es mit einem - zum späteren Zeitpunkt etwas turbulenten - Flug Richtung Berlin. Dort von zwei Bussen abgeholt, durften wir nach etwa 35 Minuten Fahrt im Hotel „Augustinerhof“ unsere Zimmer beziehen. Den ersten Abend schlossen wir mit einem gemeinsamen Nachtessen im Restaurant „Dolce“, welches sofort unser Stammlokal wurde, da die Gastfreundschaft des Chefs gross war, sowie das Lokal direkt neben unserem Hotel lag.

### **2. Tag, Samstag, 5. Juli 2008, grosse Stadtrundfahrt durch Berlin**

Nach einem üppigen Frühstück schlenderten wir vorerst der Spree entlang, welche durch Berlin fliesst. Die Museumshalbinsel in der Nähe unseres Hotels zog uns magisch an. Nach einem Bummel auf dem Trödlermarkt, der sich der Spree entlang aufreichte, genossen wir in einem Strandcafé den ersten richtigen ruhigen Moment, um uns einen Drink zu genehmigen.

Um 13.00h waren wir zurück im Hotel, wo uns ein schmucker Car zur Stadtrundfahrt abholte. Uns wurde bald klar, in was für einer tollen Stadt wir gelandet waren. Die verschiedenen Bezirke, schönen Gebäude und interessanten Sehenswürdigkeiten zogen uns in den Bann. Wir merkten nicht einmal, dass diese Tour über drei Stunden gedauert hatte, denn die Zeit verging wie im Flug. Müde aber reich an Wissen kehrten wir in das Hotel zurück.

### **3. Tag, Sonntag, 6. Juli 2008, Ausflug nach Potsdam**

Wiederum war nach dem „Morgen-Buffer“ eine kleine Wanderung angesagt. Diesmal ging es auf den hackeschen Markt, sowie die dabei liegenden Hackeschen Höfe. Dort angekommen staunten wir nicht schlecht: In einer grossen Häuseransammlung, welche alle mit verschiedenen Höfen verbunden war, kamen Cafés, Läden aller Art sowie verschiedene Speiselokale zum Vorschein. Leider mussten wir diesen Bummel zu früh abbrechen, denn auf uns wartete wiederum im Hotel unser Bus, um uns auf die „Potsdam-Tour“ zu entführen. Diesmal war die Reise vier Stunden lang und siehe da, nicht weniger interessant als am Vortrag. Bevor wir die Rückreise in unser Domizil in Berlin antraten, landeten wir im „Traumschloss Sanssouci“, wo wir zu Gesicht bekamen, dass auch früher gewisse Leute den Luxus in vollen Zügen genossen. Um 17.30h ging es in unser Hotel zurück, wo wir uns schon für unser letztes Abend-Diner in Berlin frisch machten.

### **4. Tag, Montag, 7. Juli 2008, Rückreise**

Nach dem Frühstück war packen angesagt und die letzten Vorbereitungen für die Rückreise wurden getroffen. Nach einem erneuten „Spreebummel“ wurden wir von unseren zwei Bussen (resp. Chauffeuren) abgeholt und auf den Flughafen gebracht. Leider mussten wir eine Verspätung des Fluges in Kauf nehmen, so dass wir das Warten in einem Kaffeeshop verbrachten. Von der Flughafencrew ins Innere des fliegenden Wohnzimmers begleitet, verliessen wir Berlin um 20.00h.

Nach einer Stunde eines herrlichen Fluges trafen wir alle einigermaßen gelöst in Kloten ein. Nach der herzlichen Verabschiedung, mit dem Wissen, eine gemeinsame gute Zeit genossen zu haben, „zerstreuten“ wir uns wieder in alle „Schweizer-Himmelsrichtungen“.